



CDU - Fraktion
im Rat der Gemeinde Belm
Gerdings Feld 16, 49191 Belm

Email: schulhof@rat.belm.de

Gemeinde Belm
z.Hd. Herrn Bürgermeister
Viktor Hermeler
Marktring 13
49191 Belm

Belm, den 03. Februar 2020

Antrag zur Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für das Belmer Schul- und Sportzentrum

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für den Ordnungsausschuss am 18. Februar 2020 sowie den nachfolgenden Sitzungen des Verwaltungsausschusses und Gemeinderates bitte ich im Namen der CDU-Fraktion um Aufnahme des nachfolgenden Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung mit folgendem Antrag:

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zusammen mit externen Dienstleistern ein Sicherheitskonzept mittels Videoüberwachung für die gemeindeeigenen Immobilien am Heideweg zu erstellen und nach Rücksprache mit den im Belmer Gemeinderat vertretenen Parteien und Gruppen einzurichten.

Begründung:

Auf den gemeindeeigenen Flächen im Bereich des Schul- und Sportzentrums in Belm kommt es zunehmend zu Vandalismus:

- In den vergangenen Monaten haben sich die Scherben der zerschlagenen Flaschen von alkoholischen Getränken wöchentlich vermehrt und die Fassaden wurden durch Graffiti verunziert.
- Fünf Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Belm im Jahr 2020 (Stand: 30. Januar 2020) alleine in diesem Bereich zeigen die Bereitschaft auf, durch das Anzünden von Müllbehältern Brände zu initiieren. Ein Ausgang ohne die schnelle Reaktion der Feuerwehr wäre nicht auszudenken gewesen.
- Ein Einbruch in die Räume der Grundschule Belm

- Es wurden mehrfach in den letzten Monaten Jugendliche auf dem Hallendach der Sporthalle festgestellt. Sie gelangen mittels einer sogenannten Räuberleiter auf das Vordach und von dort aus über die Rettungstreppe auf das Hallendach. Hier muss die Gemeinde auch ihrer Fürsorgepflicht nachkommen.
- In der Sporthalle am Heideweg sind immer häufiger Personengruppen, die sich durch die Notausgänge Zutritt verschafft haben, außerhalb der Nutzungszeiten festzustellen.

Es ist festzuhalten, dass seitdem die Belmer Polizei regelmäßige Kontrollfahrten im Bereich der Schulen fährt, eine Verlagerung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten hin zur Sporthalle stattfindet. Der Gemeinde obliegt eine Sicherungspflicht ihrer Gebäude. Nicht hingenommen werden kann daher, dass es ein Betreten des Hallendaches der Sporthalle geben kann, ohne eine entsprechende Genehmigung. Auch eine unbefugte Nutzung der Halle in der Nacht ohne eine Aufsicht muss ausgeschlossen werden können. Hinzu kommt, dass bei der unerlaubten Nutzung der Halle zum Teil Vandalismus, wie weggeworfenen Zigaretten, zerschlagenen Flaschen und sonstiger Abfall, festgestellt wurde. Nicht auszuschließen ist, dass diese Personen durch ihre Neigung zum Vandalismus auch ein Feuer (z. B. noch glühende Zigaretten) in der Halle entzünden könnten oder die Feuerlöscher leeren, so dass ein nicht auszurechnender Schaden entstehen könnte.

Da Zusammenhänge durch die Verlagerung der negativen Aktivitäten von Schulen zur Sporthalle festzustellen ist, kann nur eine gemeinsame Überwachung der drei Immobilien zielführend sein. Die CDU Fraktion beantragt daher eine Videoüberwachung aller drei Immobilien. Diese Überwachung sollte bei den Schulen nach dem Einsetzen der Dunkelheit und bei den Sporthallen nach Beendigung der Sportaktivitäten beginnen. Durch diese restriktive Nutzung der Videoüberwachung soll der Datenschutz beachtet werden. So erfolgen Aufnahmen ausschließlich in einer Zeit, wo ein berechtigter Aufenthalt in und an der Immobilie nicht gegeben ist.

Nach unserer Meinung sollte die Gemeinde an der Erhaltung ihrer Werte gelegen sein. Ein Feuer in einer Schule oder Sporthalle, bzw. das Auslösen eines Feuerlöschers würden sehr teure Maßnahmen zur Wiederherstellung nach sich ziehen und zeitgleich einen längeren Nutzungsausfall bedeuten. Des Weiteren sollte in Betracht gezogen werden, dass die Folgekosten eines größeren Schaden die Erstellung und Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes bei weitem übersteigen würden.